

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 8 (1915)
Heft: [2]: Schüler

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

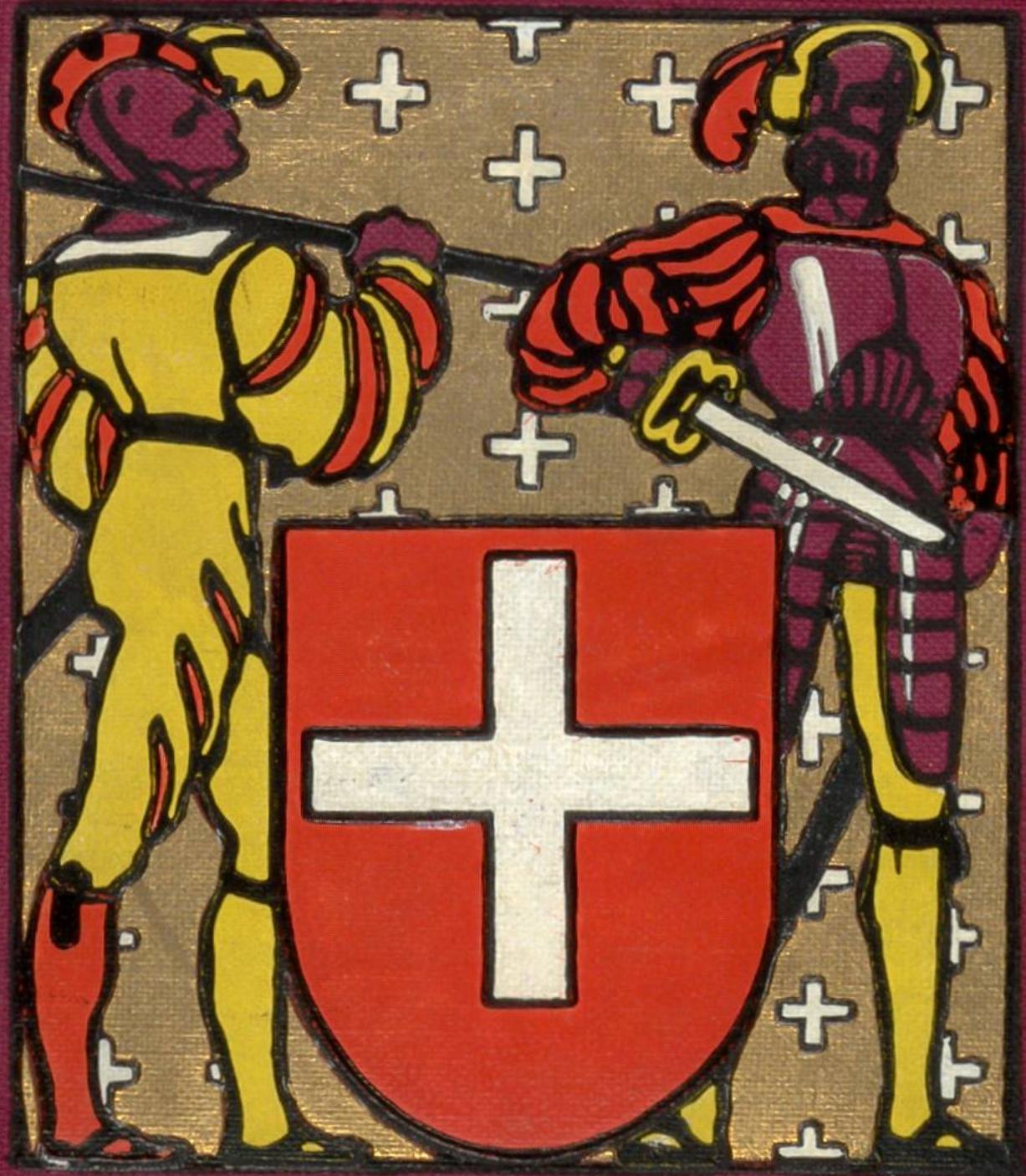
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizer
Vestalodgi -
Schülerkalender



Schweizer Landeshymne.

Andante

Melodie frei nach W. A. Mozart
von C. H. David.



Va - ter - land, hoch und schön, Hei - lig - tum ge -
Hei - mat - land, schmuck und grün, uns - rer Freu - de
Schwei - zer - land, Herz der Welt, gros - se Strö - me



lieb - ter Ah - nen, Dei - ne Wäl - der, Dei - ne Höhn
hol - der Gar - ten, al - le dei - ne Bäu - me blühn,
dir ent - sprin - gen, auf dem blut - ge - weih - ten Feld



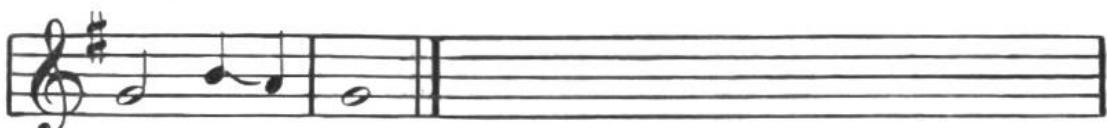
leuch - ten auf im heis - sen Föhn, und er greift, um
al - le dei - ne Ro - sen glühn! Dich zu pflü - gen,
spannt der Frie - den sich das Zelt. Lass dein Glück ins



uns zu mah - nen, in die Fal - ten uns - ter
dein zu war - ten, schär - fen wir den Stahl, den
Wei - te drin - gen, lass die Völ - ker rings um-



Fahnen. Uns durchbraust ein Feu - er - brand: Dei - ne Eh - re,
harten. Uns um - hüllt ein Fest - ge - wand: Dei - ne Blü - te,
schlingen im - mer - dar ein Le - bens - band: Dei - ne Frei - heit,



Va - ter - land!
Hei - mat - land!
Schwei - zer - land!

C. A. Bernoulli.

Aus dem Festspiel «Die Bundesburg», ge -
dichtet für die Landesausstellung in Bern.
(Mit Bewilligung des Verfassers.)



Dr. Eduard Müller
(Bern)
geb. 1848, seit 1895 i. Amte.



Dr. A. Hoffmann
(St. Gallen)
geb. 1857, seit 1911 i. Amte.



Dr. E. Schulthess
(Aargau)
geb. 1868, seit 1912 i. Amte.



Dr. Ludwig Forrer (Zürich)
geb. 1845, seit 1903 i. Amte.



Dr. Giuseppe Motta (Tessin)
geb. 1871, seit 1912 i. Amte.



Dr. Felix Calonder
(Graubünden)
geb. 1863, seit 1913 i. Amte.



Camille Decoppet (Waadt)
geb. 1862, seit 1912 i. Amte.

SCHWEIZ. BUNDESRAT

Motto: Anschauung ist das absolute Fundament aller Erkenntnis (Pestalozzi).

Schweizer Pestalozzi-Kalender

Zum täglichen Gebrauch für die Schweizer Jugend
und zur Ergänzung des Unterrichtes.

Beilage Pestalozzi-Kalender II. Teil: «Kaisers Schatzkästlein».

Begründet von Bruno Kaiser, Bern.

Jahrgang 1915 Erster Teil.



Dieser Kalender gehört:



Verlag Kaiser & Co., Bern

Vorwort zur achten Auflage.

In der Zeit des grossen europäischen Krieges hat der achte Jahrgang des Pestalozzi-Kalenders das Licht der Welt erblickt. Text und Bilder, wie auch der neue prächtige Einband, den Herr Kunstmaler Linck entworfen hat, legen davon Zeugnis ab.

Im Verlaufe der Landesausstellung hatten wir Gelegenheit, mit einer sehr grossen Anzahl unserer Leser in direkten Verkehr zu treten und aus ihrem eigenen Munde die Freude und Begeisterung an unserem Werke zu vernehmen. Das stets wachsende Interesse an unserem Unternehmen beantworten wir gerne durch das aufrichtige Bemühen, unser Buch immer vollendet und den Bedürfnissen der Jugend entsprechender zu gestalten. Der Inhalt des Kalenders ist neuerdings vermehrt und reicher ausgestattet worden. Nur der bescheidene Preis von Fr. 1.50 ist der alte geblieben.

Wichtige und erfreuliche Mitteilung.

Welch grosse Bedeutung dem Pestalozzi-Kalender und seinen Bestrebungen von pädagogischen Autoritäten beigemessen wird, ist neuerdings dadurch bewiesen worden, dass die Herausgeber bei der Beurteilung an der

Schweizerischen Landesausstellung, Bern 1914

von allen Bewerbern in der Abteilung für Unterrichtswesen und Erziehung die höchste Punktzahl erreichten und in dieser Abteilung allein einen

GRAND PRIX (Grosser Ausstellungspreis)

erhielten. (Der Grand Prix steht über allen andern Auszeichnungen, wie goldene Medaillen usw. und wurde laut Reglement nur für „aussergewöhnliche Leistungen“ und „Verdienste der Aussteller um die Allgemeinheit“ zuerkannt.)

Seit in Wien im Jahre 1873 der erste Schülerkalender herauskam, sind in Europa zahlreiche, ihm ähnliche Schülerkalender erschienen, so zum Beispiel einzig in Deutschland zirka 50 verschiedene. Alle diese Kalender waren nur spärlich und meist unkünstlerisch illustriert und begnügten sich in der Hauptsache mit den allgemein üblichen Kalenderangaben, nebst etwas Text und Schreibraum. Die Verbreitung war infolgedessen eine relativ schwache. Der Pestalozzi-Kalender hat zuerst eine ganz neue, seither viel nachgeahmte Richtung eingeschlagen und den Schülerkalender zu einem kleinen Kunstwerk, einem grossen Freund und Förderer der Jugend gemacht. Es ist das Verdienst der Schweizerjugend, den guten Kern, der in dem kleinen Werke steckte, erkannt zu haben. Ihrer Wertschätzung ist es zu danken, dass es bald zum verbreitetsten Schulbuche wurde und in immer grösseren Auflagen erscheinen konnte, was eine stete Verbesserung ermöglichte.

Die Schweizerische Landesausstellung hat nun dem Unternehmen die höchste Auszeichnung zuerkannt; damit wurde auch von schweizerischer Seite sein hoher Wert und seine Verdienste um den grossen Fortschritt offiziell bestätigt.

AUSZEICHNUNGEN

der Pestalozzi-Kalender (Ausgaben deutsch, französisch, spanisch
in den Jahren 1912 und 1913.



Ehrenkreuz mit grosser goldener Medaille
Ausstellung „Kind und Kunst“, Wien 1912

Grosse goldene Medaille Exp. Internat. d'Economie Ménagère. Paris 1912.	Grand Prix und grosse goldene Medaille Internationale Ausstellung Montevideo 1913	Grand Prix und grosse goldene Medaille Internationale Ausstellung Barcelona 1913
---	---	--

Anmerkungen. Alle Rechte auf Inhalt, Titel, Ausstattung und Anordnung des Kalenders sind gesetzlich geschützt.

Der Pestalozzikalender erscheint in vier verschiedenen schweizerischen Ausgaben, nämlich: deutsch, französisch, für Schüler und für Schülerinnen.

Der Pestalozzi-Kalender ist der erste Schulkalender, der jeden Tag Geschichtsdaten mit einem Dichterspruch vereinigt. Vielerorts wird bei dem Geburts- oder Sterbetage eines Dichters ein Spruch aus seinen Werken zitiert. In den meisten Fällen steht aber der Weisheitsspruch in keinem Zusammenhange mit dem geschichtlichen Ereignis.

Für künftige Auflagen sind die Leser gebeten, Mitarbeiter zu werden und den Verlag auf etwa vorgekommene Fehler oder auf wünschenswerte Verbesserungen aufmerksam zu machen. Alle einlangenden Vorschläge werden dankbar in Berücksichtigung gezogen.

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
F.	1 Neujahr ☰	M.	1 Brigitta	M.	1 Albinus ☰	D.	1 Gr. Donstag.	S.	1 Phil. u. Jak.	D.	1 Simeon
S.	2 Abel	D.	2 Lichtmess	D.	2 Simplicius	F.	2 Charfreitag	S.	2 4. Kantate	M.	2 Marcellus
S.	3 S. n. Neuj.	M.	3 Blasius	M.	3 Kunigunde	S.	3 Ignaz	M.	3 † Auffind.	D.	3 Fronleich.
M.	4 Titus	D.	4 Veronika	D.	4 Adrian	S.	4 Ostern	D.	4 Florian	F.	4 Eduard ☰
D.	5 Simeon	F.	5 Agatha	F.	5 Eusebius	M.	5 Ostermontg.	M.	5 Gotthard	S.	5 Reinhard
M.	6 Hl. 8 Könige	S.	6 Dorothea	S.	6 Fridolin	D.	6 Demetr. ☰	D.	6 Paravizin ☰	S.	6 1. S. n. Tr.
D.	7 Isidor	S.	7 Sexages. ☰	S.	7 8. Okuli	M.	7 Cölestin	F.	7 Juvenal	M.	7 Kasimir
F.	8 Erhard ☰	M.	8 Salomon	M.	8 Philemon ☰	D.	8 Apollonius	S.	8 Stanislaus	D.	8 Medardus
S.	9 Beat. Julian	D.	9 Apollonia	D.	9 Franz	F.	9 Maria, Kl.	S.	9 5. Rogate	M.	9 Mirian
S.	10 1. S. n. Ep.	M.	10 Scholastika	M.	10 Alexander	S.	10 Ezechiel	M.	10 Gordian	D.	10 Onophrius
M.	11 Diethelm	D.	11 Euphros.	D.	11 Küngold	S.	11 1. Quasim.	D.	11 Mamertus	F.	11 Barnabas
D.	12 Reinhold	F.	12 Susanna	F.	12 Gregor	M.	12 Julius	M.	12 Pankratius	S.	12 Basilides ☰
M.	13 Hilarius	S.	13 Jonas.	S.	13 Ernst	D.	13 Justinus	D.	13 Auffahrt	S.	13 2. S. n. Tr.
D.	14 Israel, Felix	S.	14 Estomihl ☰	S.	14 4. Lätere	M.	14 Tiburtius ☰	F.	14 Bonifat. ☰	M.	14 Ruffin
F.	15 Maurus ☰	M.	15 Faustinus	M.	15 Melchior ☰	D.	15 Raphael	S.	15 Sophie	D.	15 Vitus
S.	16 Marcellus	D.	16 Juliana	D.	16 Violanta	F.	16 Daniel	S.	16 6. Exaudi	M.	16 Justina
S.	17 2. S. n. Ep.	M.	17 Ascherm.	M.	17 Gertrud	S.	17 Rudolf	M.	17 Torquatus	D.	17 Gaudenz
M.	18 Priska	D.	18 Kaspar	D.	18 Gabriel	S.	18 2. Mis. Dom.	D.	18 Isabella	F.	18 Arnold
D.	19 Martha	F.	19 Marian	F.	19 Josef	M.	19 Werner	M.	19 Potentiana	S.	19 Gervas
M.	20 Fabian	S.	20 Eucharius	S.	20 Emanuel	D.	20 Hermann	D.	20 Christian	S.	20 3. S. n. Tr. ☰
D.	21 Agnes	S.	21 1. Invokavit	S.	21 5. Judika	M.	21 Angelus	F.	21 Konstantin	M.	21 Alban
F.	22 Vinzenz	M.	22 Robert ☰	D.	23 Fidelis ☰	D.	22 Kayus ☰	S.	22 Helena ☰	D.	22 10000 Rit.
S.	23 Emerent. ☰	D.	23 Josua	M.	24 Pigmenius	F.	23 Georg	S.	23 Pfingsten	M.	23 Edeltrud
S.	24 3. S. n. Ep.	M.	24 Matthias	D.	25 Mariä V.	S.	24 Albrecht	M.	24 Pfingstmg.	D.	24 Joh. d. T.
M.	25 Pauli Bek.	D.	25 Mechthildis	F.	26 Desider.	S.	25 8. Jubilate	D.	25 Urban	F.	25 Eberhard
D.	26 Polykarpus	F.	26 Nestor	S.	27 Emma	M.	26 Anacletus	M.	26 Beda	S.	26 Joh. u. P.
M.	27 Chrysostom.	S.	27 Sara	S.	28 Palmonntg.	D.	27 Anastasius	D.	27 Lucian	S.	27 4. S. n. Tr. ☰
D.	28 Karl	M.	29 Eustasius	M.	29 Vitalis	M.	28 Vitalis	F.	28 Wilhelm ☰	M.	28 Benjamin
F.	29 Valerius	D.	30 Guido	D.	30 Peter ☰	D.	29 Peter ☰	S.	29 Maximilian	D.	29 Petr. u. P.
S.	30 Adelgunde	M.	31 Balbina ☰	F.	30 Quirinus	F.	30 Quirinus	S.	30 Trinitatis	M.	30 Pauli Ged.
S.	31 Septuag. ☰	S.	28 2. Reminisz.					M.	31 Petronella		

Wettbewerbe siehe Schatzkästlein.

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
D.	1 Theobald	S.	1 Bundesfeier	M.	1 Verena	F.	1 Remigius	M.	1 Aller. Heil.	M.	1 Longinus
F.	2 Maria H.	M.	2 Gustav	D.	2 Absalom	S.	2 Leodegar	D.	2 Aller Seel.	D.	2 Bibiana
S.	3 Cornelius	D.	3 Josias	F.	3 Theodosius	S.	3 18. S. n. Tr.	M.	3 Theophil	F.	3 Xaver
S.	4 5. S. n. Tr. (T)	M.	4 Justinus	S.	4 Esther	M.	4 Franz	D.	4 Siegmund	S.	4 Barbara
M.	5 Balthasar	D.	5 Oswald	S.	5 14. S. n. Tr.	D.	5 Placidus	F.	5 Malachias	S.	5 2. Advent
D.	6 Esajas	F.	6 Sixtus	M.	6 Magnus	M.	6 Fides	S.	6 Leonhard	M.	6 Nikolaus (T)
M.	7 Joachim	S.	7 Afra	D.	7 Regina	D.	7 Judith	S.	7-23. S. n. Tr. (T)	D.	7 Enoch
D.	8 Kilian	S.	8 10. S. n. Tr.	M.	8 Mar. Geb.	F.	8 Pelagius	M.	8 Claudius	M.	8 Mar. Empf.
F.	9 Cyrillus	M.	9 Romanus	D.	9 Gorgon	S.	9 Dionys	D.	9 Theodor	D.	9 Joachim
S.	10 7 Brüder	D.	10 Laurent.	F.	10 Sergius	S.	10 19. S. n. Tr.	M.	10 Luise	F.	10 Walther
S.	11 6. S. n. Tr.	M.	11 Gottlieb	S.	11 Fel. u. Reg.	M.	11 Burkhard	D.	11 Martin	S.	11 Damasus
M.	12 Nathan	F.	13 Hippolyt.	S.	12 15. S. n. Tr.	D.	12 Panthalus	F.	12 Emil	S.	12 3. Advent
D.	13 Heinrich	S.	14 Samuel	M.	13 Hektor	M.	13 Colman	S.	13 Briccius (T)	M.	13 Lucia (T)
M.	14 Bonavent.	S.	15 Mariä Hm.	D.	14 Cyprian	D.	14 Hedwig	S.	14 24. S. n. Tr.	D.	14 Nikasius
D.	15 Margareta	M.	16 Joder R.	M.	15 Nikodem.	F.	15 Theresia (T)	M.	15 Leopold	M.	15 Abraham
F.	16 Berta	D.	17 Liberatus	D.	16 Euphem.	S.	16 Gallus	D.	16 Othmar	D.	16 Adelheid
S.	17 Alexius	M.	18 Amos	F.	17 Lambert	S.	17 20. S. n. Tr.	M.	17 Berthold	F.	17 Lazarus
S.	18 7. S. n. Tr.	D.	19 Sebald	S.	18 Rosa	M.	18 Lukas Ev.	D.	18 Eugen	S.	18 Wunibald
M.	19 Rosina (T)	F.	20 Bernhard	S.	19 Eldg. Bettag	D.	19 Ferdinand	F.	19 Elisabeth	S.	19 4. Advent
D.	20 Elias	S.	21 Privatus	M.	20 Eustachius	M.	20 Wendelin	S.	20 Kolomban	M.	20 Ursicinus
M.	21 Arbogast	S.	22 12. S. n. Tr.	D.	21 Matthäus	D.	21 Ursula	S.	21 25. S. n. Tr. (T)	D.	21 Thomas (T)
D.	22 Mar. Magd.	M.	23 Zachäus	M.	22 Mauritius	F.	22 Kordula	M.	22 Cäcilie	M.	22 Florian
F.	23 Apollinaris	D.	24 Barthol.	D.	23 Thekla (T)	S.	23 Maximus (T)	D.	23 Klemens	D.	23 Dagobert
S.	24 Christine	M.	25 Ludwig	F.	24 Robert	S.	24 21. S. n. Tr.	M.	24 Chrysogen	F.	24 Ad. u. Eva
S.	25 8. S. n. Tr.	D.	26 Severin	S.	25 Kleophas	M.	25 Cyprin	D.	25 Katharina	S.	25 Weihnacht
M.	26 Anna (T)	F.	27 Gebhard	S.	26 17. S. n. Tr.	D.	26 Amand	F.	26 Konrad	S.	26 Stephanus
D.	27 Laura	S.	28 Pelagius	M.	27 Kosm., D.	M.	27 Sabina	S.	27 Jeremias	M.	27 Johannes
M.	28 Pantaleon	S.	29 13. S. n. Tr.	D.	28 Wenzeslaus	D.	28 Sim. u. Juda	S.	28 1. Advent	D.	28 U. Kindl.
D.	29 Beatrix	M.	30 Felix, Adolf	M.	29 Michael	F.	29 Narzissus	M.	29 Agricola (T)	M.	29 Jonathan (T)
F.	30 Jakobea	D.	31 Paulinus	D.	30 Ursus	S.	30 Alois	D.	30 Andreas	D.	30 David
S.	31 Germanus			D.	31 Ursus	S.	31 22. S. n. Tr. (T)	D.	31 Sylvester	F.	31 Sylvester